



## Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

### Polizeimeldung

### Lichtautomatik und Nebel

Über das reine Tagfahrlicht hinaus haben mittlerweile viele Autos eine sogenannte Lichtautomatik. Ist sie aktiviert, schaltet sich bei Bedarf automatisch das Abblendlicht ein. Das funktioniert annähernd perfekt, wenn es draußen deutliche Helligkeitsunterschiede gibt - zum Beispiel, wenn man in einen Tunnel fährt. Auch beim Überschreiten einer bestimmten Grenzggeschwindigkeit oder Eintreten von Starkregen (gesteuert durch den Regensensor) schaltet sich das Abblendlicht automatisch ein.

Allerdings ist diese Technik bei Nebel nicht zuverlässig. Denn bei trüben Sichtverhältnissen reagieren die Sensoren oft nicht empfindlich genug und das Abblendlicht wird nicht automatisch aktiviert. Die Folge: Das Auto ist im Tagfahrlicht-Modus unterwegs und von hinten kaum zu erkennen.

Aktivieren Sie daher bei Nebel das Fahrlicht von Hand, um nicht ungewollt zum Sicherheitsrisiko für sich selbst und andere zu werden.

Wenn Nebel, Schneefall oder Regen die Sichtweite deutlich reduzieren, kann es zusätzlich sinnvoll sein, die Nebelscheinwerfer zu aktivieren. Aber Achtung: Die Nebelschlussleuchte darf erst eingeschaltet werden, wenn die Sichtweite durch Nebel weniger als 50 Meter beträgt.

Johannes Braun  
Pressesprecher

#### **Impressum:**

Polizeiinspektion Dessau-Roßlau  
Pressestelle  
Kühnauer Str. 161  
06846 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 6000-201  
Fax: (0340) 6000-300  
Mail: [presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de)